

## Liebe KURS Partner

KURS im Regierungsbezirk Köln ist ein dichtes Netzwerk aus Lernpartnerschaften zwischen den allgemeinbildenden weiterführenden Schulen in 11 Kreisen und kreisfreien Städten von Gummersbach bis Aachen und Heinsberg bis Bonn. Angesprochen sind knapp 750 Schulen der Schulformen Hauptschule, Realschule, Gesamtschule, Gymnasium, Förderschule und Berufskolleg. Dabei ist die Schullandschaft im Umbruch. In den nächsten Jahren werden neue Schulformen und neue Schulen entstehen und es werden Schulen geschlossen. Die Zusammenarbeit von Schulen und Betrieben im Rahmen von KURS wird dadurch nicht belastet. Die KURS-Koordinatorinnen und –Koordinatoren werden diese Veränderungen in der Schullandschaft im Rahmen ihrer Betreuungsarbeit vor Ort beobachten und die Weichen für die weitere Schule-Wirtschafts-Arbeit im Regierungsbezirk stellen.

Am Ende des Jahres wollen wir Ihnen einen Überblick über KURS im Regierungsbezirk geben. KURS in Zahlen lautet das Motto dieses Newsletters.



635 Lernpartnerschaften sind im Regierungsbezirk Köln auf KURS.

**KURS Vernetzungsquote** im Regierungsbezirk Köln (Gesamtzahl Schulen im Verhältnis zu KURS-Schulen); Stand 31.11.2011

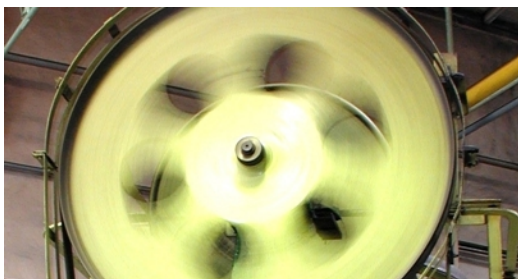
Schulform	Anzahl Schulen		Quote (%)
	ges	KURS	
Hauptschule	137	95	69
Realschule	135	83	61
Gesamtschule	48	28	58
Gymnasium	167	98	58
Förderschule	169	22	13
Berufskolleg	88	14	17
<b>Gesamt</b>	<b>740</b>	<b>340</b>	

## Gesamtzahl der KURS-Lernpartnerschaften

Zum **31.11.2011** waren insgesamt **636** Lernpartnerschaften gelistet. Dabei muss unterschieden werden zwischen den Lernpartnerschaften, die mit unterschriebener Kooperationsvereinbarung und Urkunde besiegelt sind und solchen, die sich im Aufbau befinden. **540** KURS-Lernpartnerschaften sind aktuell mit Vereinbarung und Urkunde besiegelt worden und **96** Lernpartnerschaften befinden sich im Aufbau. Im Aufbau befinden sich Lernpartnerschaften, wenn Schule und Betrieb Interesse an einer gemeinsamen Zusammenarbeit bekundet haben und wenn sich die Zusammenarbeit, betreut durch die Koordinator/innen vor Ort, in den verschiedenen Phasen des Aufbaus befindet. Die entsprechenden Ansprechpartner für die Zusammenarbeit in den Regionen finden Sie auf der KURS-Homepage (siehe: [www.kurs-koeln.de](http://www.kurs-koeln.de)), „Über KURS“ und „Kontakt“).

## Die Schulseite: Vernetzungsquote

Die Vernetzungsquote bezieht sich auf das Verhältnis der Gesamtzahl der Schulen im Regierungsbezirk zur Anzahl der KURS-Partnerschulen. Insgesamt sind **340 Schulen** KURS-Partnerschulen. Intensiv eingebunden sind die Schulformen Hauptschule, Realschule, Gesamtschule und Gymnasium. Knapp zwei Drittel der Schulen dieser Schulformen im Regierungsbezirk sind in KURS eingebunden (siehe Tabelle links). Den größten Anteil mit knapp **69 %** der Schulen nehmen die Hauptschulen ein, während die Gymnasien zu **58 %** vernetzt sind. Vielleicht mag ja bei dem einen oder anderen Gymnasium die Vorstellung greifen, dass Kontakte zur Wirtschaft nicht ganz so wichtig sind, weil die Schüler ja sowieso nach der Schule ins Studium gehen. Da KURS aber vor allem



**Lernpartnerschaften** geordnet nach Branchen

Branche	Anzahl
Banken / Versicherungen	160
Chemie / Pharmaindustrie	12
Dienstleistung	124
Handel	70
Handel / Handwerk	22
Handwerk	105
Hotellerie / Gastronomie	3
Informationstechnik	18
Landwirtschaft	1
Produzierendes Gewerbe	91
Transportwesen / Logistik	8
Ver- und Entsorgung	19
Wohlfahrts- u. Sozialverbände	3
<b>Summe</b>	<b>636</b>

darauf setzt, das Wirtschaftswissen der Schülerinnen und Schüler durch Praxiskontakte und praxisnahe Anschauung zu schärfen, sind natürlich alle Schulformen herzlich eingeladen, sich an KURS zu beteiligen.

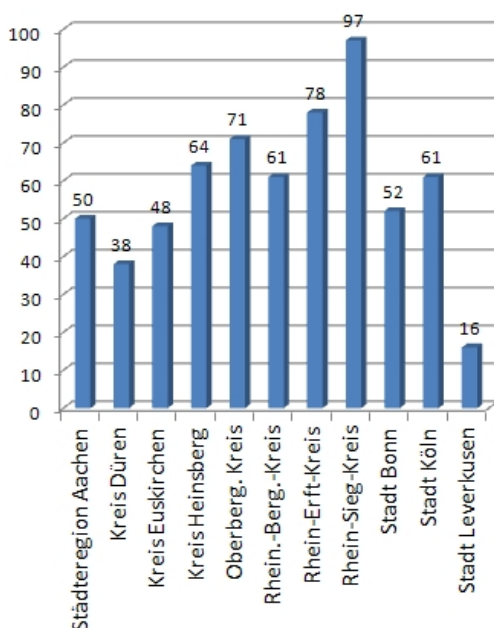
Im Regierungsbezirk sind **22** von insgesamt **169 Förder-schulen** und **14** von insgesamt **88 berufsbildenden Schulen** KURS-Partner. An den berufsbildenden Schulen sind die Ganztagszweige mit allgemeinbildendem Anteil, wie zum Beispiel die Höheren Handelsschulen, beteiligt.

**Die Unternehmensseite: Spektrum der Branchen**

Auf der Unternehmensseite sind insgesamt **495 Unternehmen und Betriebe** Partner in KURS. Ein Teil der Unternehmenspartner kooperiert dabei mit einer oder mehreren Schulen. Umgekehrt arbeiten viele Schulen gleich mit mehreren Unternehmenspartnern zusammen.

An den insgesamt **636 Lernpartnerschaften** im Regierungsbezirk Köln sind Unternehmen aller Branchen beteiligt. Besonders dicht ist der Anteil der Unternehmen aus den Bereichen Banken und Versicherungen sowie Dienstleistung. Stark vertreten sind aber auch Unternehmen aus den Bereichen Handwerk und Produzierendes Gewerbe. Zunehmend sind Unternehmen aus dem Bereich Informationstechnik an einer Zusammenarbeit mit Schulen im Rahmen von KURS interessiert.

**Verteilung der KURS-Lernpartnerschaften**



**KURS-Lernpartnerschaften in den Regionen**

Je nach Größe der Kreise und kreisfreien Städte weisen die Regionen eine unterschiedlich große Anzahl an KURS-Lernpartnerschaften auf. In der Tabelle links sehen Sie die Anzahl der KURS-Lernpartnerschaften in den jeweiligen Regionen. Einen starken Zuwachs an Lernpartnerschaften hat es in im Rhein-Sieg-Kreis gegeben. In dieser Region ist die Kreissparkasse Köln mit ihren Filialen stark an der Zusammenarbeit mit Schulen im Rahmen von KURS interessiert.

In 2011 sind etwa **48 KURS-Vereinbarungen** unterzeichnet worden. Insgesamt ist im laufenden Jahr ein gebremster Anstieg an Neugründungen von KURS-Lernpartnerschaften im Vergleich zu 2010 zu verzeichnen. Ein Grund dafür ist die Verschiebung des Augenmerks auf die Betreuung von Lernpartnerschaften. Im zurückliegenden Jahr sind **150 Jahresgespräche** zum Stand und zu den Entwicklungen in den KURS-Lernpartnerschaften geführt worden. Dabei hat alleine die Auswertung von acht Jahresgesprächen in der



Die Anna-Freud-Schule und WDR kooperieren



Die Max-Ernst-Gesamtschule geht eine KURS-Lernpartnerschaft mit der Firma Wefers ein



Unterzeichnung einer KURS-Kooperationsvereinbarung für die Zusammenarbeit des Alfred-Müller-Armack-Berufskollegs und der INTERSEROH Dienstleistungs GmbH am 15.10.2011 in Köln

KURS-Region Düren zeigt, dass eine Vielzahl unterschiedlicher Aktivitäten stattgefunden hat und dass durch die Zusammenarbeit in den **acht Lernpartnerschaften 48 Praktikumsstellen und elf Ausbildungsplätze** generiert werden konnten.

### Frisch dabei – Jüngste KURS-Partnerschaften in Köln

**Stadt Köln, November 2011: WDR und Anna-Freud-Schule kooperieren.** Die Anna-Freud-Schule ist die einzige Schule für körperbehinderte Jugendliche in NRW mit gymnasialer Oberstufe. Seit Dezember 2011 arbeitet die Schule im Rahmen einer KURS-Lernpartnerschaft mit dem WDR zusammen. Für die Stadt Köln ist die Einbindung einer Förderschule in KURS ein Novum. Tom Schröder, Schüler der Klasse 10, strahlte bei der Unterzeichnungsfeier über das ganze Gesicht. Er hatte wenige Tage zuvor erfahren, dass er demnächst eine kaufmännische Ausbildung beim Sender starten kann. Im Rahmen der Zusammenarbeit arbeiten Schüler und Azubis Hand in Hand. So unterstützen die Azubis die Schüler bei der Aufführung des jährlich stattfindenden Musicals durch technischen Support.

**Stadt Köln, November 2011: Wefers und Max-Ernst-Gesamtschule gehen auf KURS.** Im Rahmen eines außerschulischen Angebotes können Schülerinnen und Schüler ein Zertifikat in Löten und Schweißen bei Wefers erwerben. In der Zusammenarbeit mit dem Handwerksunternehmen sind eine Reihe weiterer Aktivitäten geplant. So werden Unternehmensexperten die Themenbereiche Energie und Wärme in den Fächern Arbeitslehre/Technik und Physik durch praktische Anschauung bereichern.

**Stadt Köln, Oktober 2011: Alfred-Müller-Armack-Berufskolleg und INTERSEROH Dienstleistungs GmbH.** Nachdem das Berufskolleg noch im Januar 2011 in eine Zusammenarbeit mit dem Expressdienstleister **TNT Express** eingestiegen war, folgte im Oktober der Start in eine KURS-Lernpartnerschaft mit dem Recyclingexperten INTERSEROH. Die Schule strebt dabei die gemeinsame Erarbeitung von Lernsituationen an, durch die Schüler Prozesse im Betrieb nachvollziehen können. In der Zusammenarbeit mit dem Unternehmen kann es so zum Beispiel darum gehen, die Lebenswege von Produkten, von der Herstellung bis zur Verwertung, nachvollziehen zu können. Fallbeispiel dafür könnte der Lebensweg einer Obstkiste sein.



Die drei Neuen im KURS-Team (v. links):  
 Karina Karsch, Matthias Oberheu,  
 Eva Münchrath.

[karina-karsch@kurs-koeln.de](mailto:karina-karsch@kurs-koeln.de)

[matthias-oberheu@kurs-koeln.de](mailto:matthias-oberheu@kurs-koeln.de)

[eva-muenchrath@kurs-koeln.de](mailto:eva-muenchrath@kurs-koeln.de)

## Die Neuen im Team

Neue KURS-Koordinatorinnen und -Koordinatoren stärken KURS. Seit einigen Monaten sind weitere Ansprechpartner mit dabei.

Für KURS in der **Stadt Köln** verstärkt **Matthias Oberheu** das Team und betreut dort zusammen mit Dorothea Seifert und Christine McCready Schulen und Unternehmen beim Aufbau und in der Gestaltung der Zusammenarbeit.

Für KURS im **Rhein-Sieg-Kreis** ist **Karina Karsch** als neue Koordinatorin Ansprechpartnerin für Schulen und Betriebe. Sie arbeitet dort im KURS-Team mit Heribert Pitzen zusammen.

KURS wird im **Rhein-Erft-Kreis** durch **Eva Münchrath** verstärkt. Sie arbeitet dort zusammen mit Regina Kazmierczak und Angelika Sagel an der Gestaltung von KURS.

## KURS wünscht frohe Weihnachten!



Wir wünschen allen Partnern in der Schule-Wirtschafts-Arbeit frohe und besinnliche Weihnachtstage und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

### Kontakt – KURS Zentralbüro

**Katharina Liedmeyer:**

Tel.: 0228 – 68 46 843

[katharina.liedmeyer@unternehmen-schule.de](mailto:katharina.liedmeyer@unternehmen-schule.de)

**Dr. Christoph Merschhemke:**

Tel.: 0228-68 46 965

[christoph.merschhemke@unternehmen-schule.de](mailto:christoph.merschhemke@unternehmen-schule.de)

**Kontakt – KURS Basisbüros:**

siehe [www.kurs-koeln.de](http://www.kurs-koeln.de)



Eine Initiative der Industrie- und Handelskammern Aachen, Bonn/Rhein-Sieg, Köln und der Handwerkskammer Köln sowie der Bezirksregierung Köln



Der Newsletter wird erstellt durch:  
 Institut Unternehmen & Schule  
 Dechenstraße 2, 53115 Bonn  
 V.i.S.d.P.:  
 Dr. Christoph Merschhemke